

Gemeinsame Pressekonferenz
von GMT, IGM, Nordmetall und VSM
3. April 2008

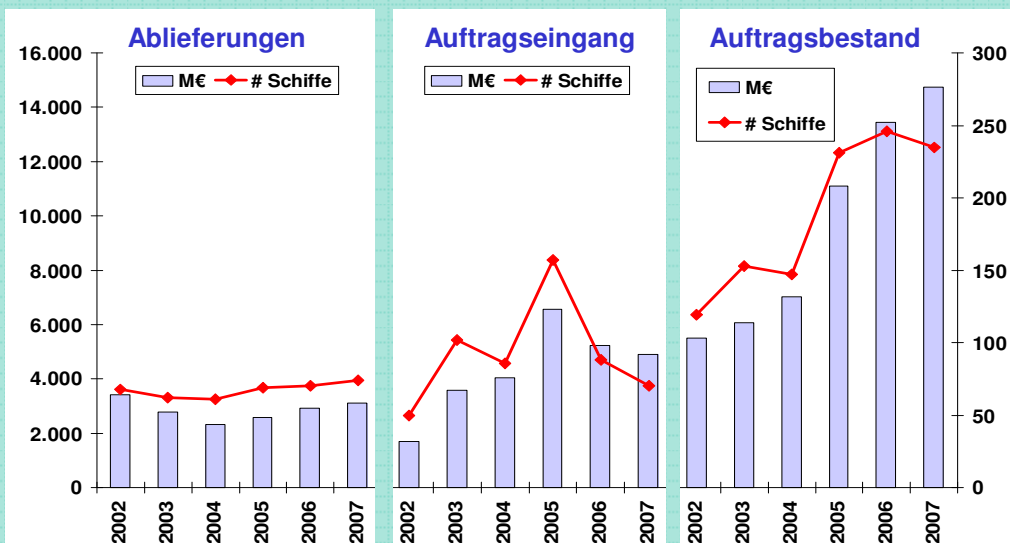
*Sea your future -
an ocean of opportunities*

Europäische Schiffbauwoche 2008
7. bis 11. April

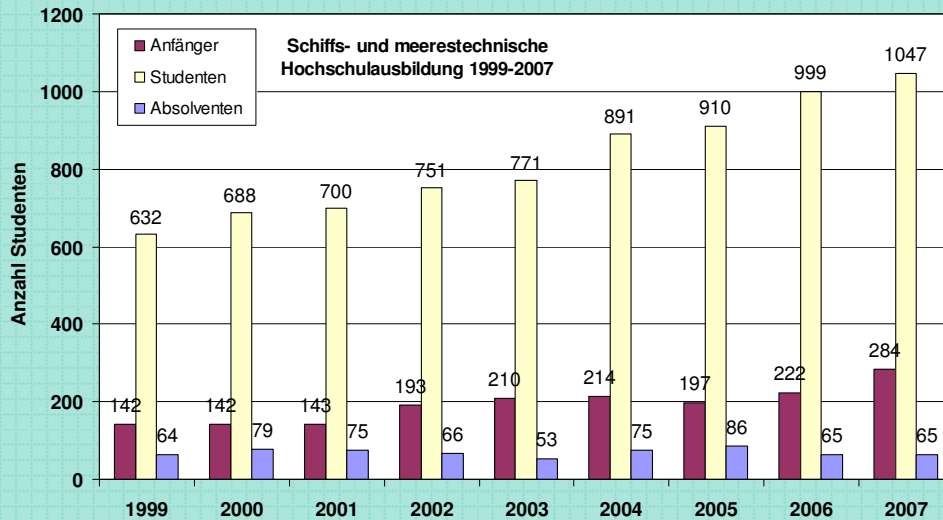
Werner Lüken

Vorsitzer des Verbandes für Schiffbau und Meerestechnik e.V., Hamburg
Vorsitzender der Geschäftsführung der Lloyd Werft GmbH, Bremerhaven

Anhaltend **positive Entwicklung** des dt. Seeschiffbaus



Seit 1999 stagniert die Zahl der **Schiffbau-Absolventen** trotz steigender Studentenzahlen und Neuimmatrikulationen.



Schiffbau und Meerestechnik benötigen **hinreichend viele** und **hoch qualifizierte** technische Fachkräfte:

- **Kennzahlen zur Ingenieurücke:**
 - Bedarf bis 2010 ca. **700** Ing. aller Disziplinen p.a.
 - davon rd. **200** Ing. p.a. Schiffbau + Meerestechnik
 - Durchschnittlich **70** Schiffbau-Absolventen p.a.
- **Gewerblicher Facharbeiternachwuchs:**
 - Erhöhung der Zahl der Ausbildungsplätze um **20 %**
 - Ausbildungsquote der Seeschiffswerften über **7 %**

FACHHOCHSCHULE KIEL
University of Applied Sciences

Donnerstag 10.4. und Freitag 11.4. in Kiel
Unternehmensentstehung, Werftbesichtigung, Probefahrungen, Austausch mit Vertretern der Fachbereiche und (externer) Auszubildenden, Vorstellung des Studiums der Fachrichtung Schiffbau – Schnupperveranstaltung, zeichnen von Schiffslinien und Schiffmodellbau

Kontakt: Susanne Herfert - Telefon: 0431-7-00-34-03

SAM Electronics
an der communication company

Donnerstag, 10.4. in Hamburg
Informationstag mit Präsentationen und Vorträgen für Schüler und Schülertinnen

Kontakt: Susanne Märchen - Telefon: 040-88 25 23 39

NORDMETALL
Verband der Metall- und Elektroindustrie e.V.

Montag, 7.4. in Hamburg
Maritime Berufswelt und mehr: Im großen NORDMETALL-InfoMobil gibt es Berufberatung zu den Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten im Schiffbau, in Zulieferbranchen und in anderen Bereichen der Metall- und Elektroindustrie

Kontakt: Peter Haas - Telefon: 040-62 70-42 31

TUHH
Technische Universität Hamburg

Mittwoch, 9.4. in Hamburg
Informationen zu Studien-, Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten, Werftbesichtigung

Geschlossene Veranstaltung

HEIM
The Hamburg Ship Model Basin

Donnerstag, 10.4. in Hamburg
Einführung in die Arbeit einer Schiffbau-Versuchsanstalt, Führung durch die Versuchsanlagen, Teilnahme an Versuchen

Kontakt: Dr. Walter Kühnlein - Telefon: 040-69 02-240

in Essen
Finanzgespräch und Werftbesichtigung für die örtlichen Gymnasien

Geschlossene Veranstaltung

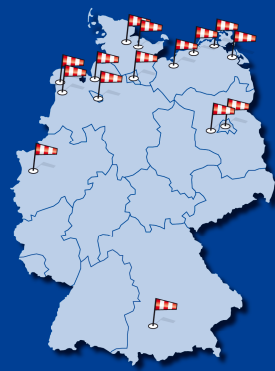
MAYER WERT
Verband der Metall- und Elektroindustrie e.V.

Donnerstag, 10.4. und Freitag, 11.4. in Papenburg
Informationen zur Ingenieurausbildung mit Infoständen an Schulen, Bau von schwimmfähigen Modellschiffen, Einführung ins Studium im Praxisverbund

Kontakt: Dirk Krusemann - Telefon: 049 65 81 44 75

VERANSTALTUNGSPLAN DER SCHIFFBAUWOCHE 2008

Die Schiffbauwoche 2008 ist eine Initiative des Verbandes für Schiffbau und Meerestechnik in Kooperation mit der Gesellschaft für Maritime Technik, der IG Metall Bezirk Küste und Nordmetall.



Donnerstag, 10.4. in Stralsund
Einladung von 50 Stralsunder Realschülern und Gymnasialisten
Kontakt: Keesen Barth - Telefon: 038 31-61 60

LÜRSSEN
Technische Universität

Mittwoch, 9.4. in Sachsch-Audorf
Informationsveranstaltung über die Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten auf einer Werft, Besichtigung der Werft und Ausbildungswerkstatt und Vorträge Geschlossene Veranstaltung

Donnerstag, 10.4. in Wlodek
Einladung von 100 Schülern (Fachgymnasium und Gymnasium), Werftbesichtigung, Vorstellung des Unternehmens und der Produkte mit Diskussion

Kontakt: Paul Kosner - Telefon: 0 38 30-25 04 11

BAKER
LIFEIDS

Donnerstag, 9.4. in Elmira und Donnerstag, 10.4. in Rosock
Informationsveranstaltung für Gymnasialisten, Präsentation des Unternehmens, Informationen zu Studien- und späteren Beschäftigungsmöglichkeiten in Zusammenarbeit mit der Universität Rosock

Samstag, 12.4. Wismar
Tag der offenen Lehrwerkstatt, Informationen zu Ausbildungsberufen für Schüler und Eltern

Kontakt: Werner Loh - Telefon: 03841-7723 12

TU

Dienstag, 8.4. in Berlin
Präsentation der Forschungsaktivitäten der Schiffbau- und Meerestechnik (SMT) der TU-Berlin, Führung durch Versuchsanlagen (Steuerungstechnik, Kavitationstank, etc.) mit Durchführung von Schiffsversuchen

Kontakt: Florian Stempnick - Telefon: 030-31 42 51 43

SVA
Schiffbau-Verband Nordsee

Mittwoch, 9.4. in Flensburg
Tag der offenen Tür für Schüler und Studenten

Kontakt: Cornelia Höcker - Telefon: 03 31-6 67 12 29

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN

Donnerstag, 10.4. in Duisburg
Informationen über den Studiengang Schiffs- und Meerestechnik an der Universität Duisburg Essen, Einführung in die Schiffstechnik

Kontakt: Andrea Waring - Telefon: 0202 62 79-49 36

MAN

Donnerstag, 9.4. in Hamburg
Tag der offenen Lehrwerkstatt

Kontakt: Andre Blankau - Telefon: 040-7 40 91 61

Kennzahlen der Europäischen Schiffbauwoche 2008:

21 Veranstaltungen an **17 Standorten** unter Beteiligung von **16 Unternehmen** und **6 Hochschulen**. Die deutschen **Partner** der Aktion sind:



Verband für Schiffbau und Meerestechnik e.V.
WERNER LÜKEN, Vorsitzter



Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
PSt DAGMAR G. WÖHRL, Schirmherrin der Schiffbauwoche



Gesellschaft für Maritime Technik e.V.
Dr. WALTER KÜHNLEIN, Stv. Vorstandsvorsitzender



IG Metall, Bezirk Küste
JUTTA BLANKAU, Bezirksleiterin



NORDMETALL - Verband der Metall- und Elektro-Industrie e.V.,
Peter Haas, Leiter der Kommunikationsabteilung

EUROPÄISCHE SCHIFFBAUWOCHE 2008
7. - 11. April 2008



Sea your future - an ocean of opportunities

Beruf, Perspektiven, Karriere

Dr. Walter L. Kuehnlein
Stellvertretender GMT-Vorstandsvorsitzender

Europäische Schiffbauwoche 2008

Walter L. Kuehnlein

7

Was ist Meerestechnik?



Quelle: GMT

Europäische Schiffbauwoche 2008

Walter L. Kuehnlein

8

Potential: Offshore Öl und Gas

GMT



- Ölförderung:
86 Mil. Barrel / Tag
- Öl und Gas:
13 Mrd. US\$ / Tag
- Offshore
Investitionen:
0.5 Mrd. € / Tag
180 Mrd. € / Jahr

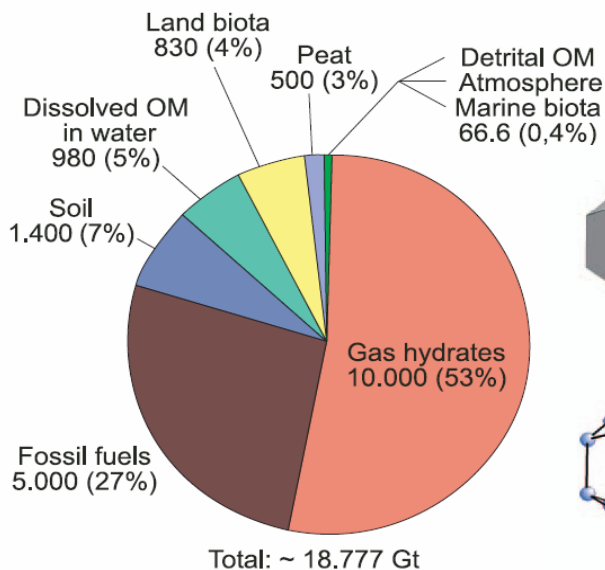
Europäische Schiffbauwoche 2008

Walter L. Kuehnlein

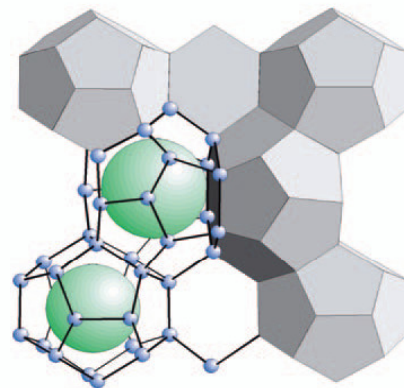
9

Gashydrate

GMT



**CO₂-Deposit
Detection**



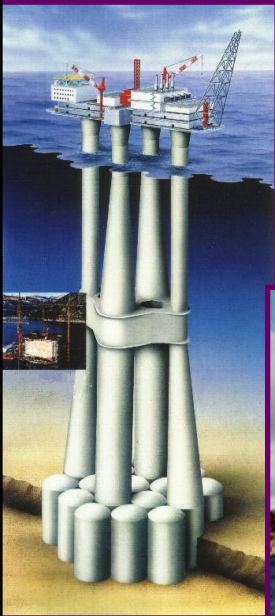
4/4/2008 Europäische Schiffbauwoche 2008 UDT San Diego

walter@sea2ice.com Walter L. Kuehnlein

10

10

Nordsee



Europäische Schiffbauwoche 2008



North Sea Troll



Walter L. Kuehnlein



North Sea Draugen

11

Golf von Mexiko



4/4/2008 UDT San Diego
Europäische Schiffbauwoche 2008



walter@sea2ice.com
Walter L. Kuehnlein

12

12

Kaspisches Meer

GMT



Europäische Schiffbauwoche 2008

Walter L. Kuehnlein

13

Tiefwasser

GMT



Faszination Schiffs- und Meerestechnik

Europäische Schiffbauwoche 2008

Walter L. Kuehnlein

14

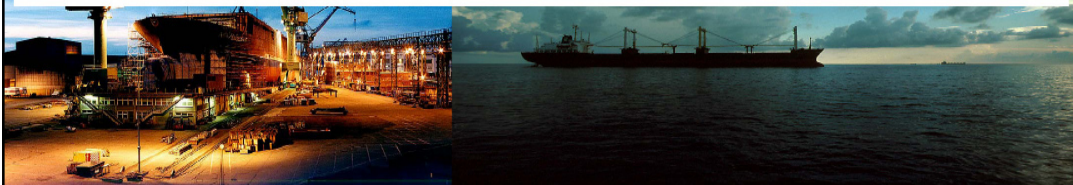
Schiffbau in Deutschland



Ergebnisauswertung im Rahmen der Studie „Shipbuilding in Europe -Panel study 2008-“

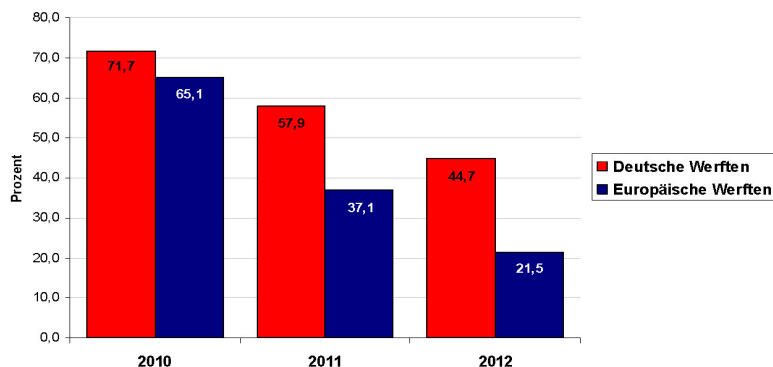
Im Fokus:

Schiffbau in Deutschland



Kapazitätsauslastung bis 2012 (Deutschland)

- Im Durchschnitt sind deutsche Werften im Vergleich zur europäischen Schiffbauindustrie überdurchschnittlich ausgelastet
- Besonders deutlich wird der Unterschied im Jahr 2012: die Kapazitäten deutscher Werften sind bereits jetzt fast zur Hälfte (45%) ausgebucht, auf europäischer Ebene sind es „nur“ 22%

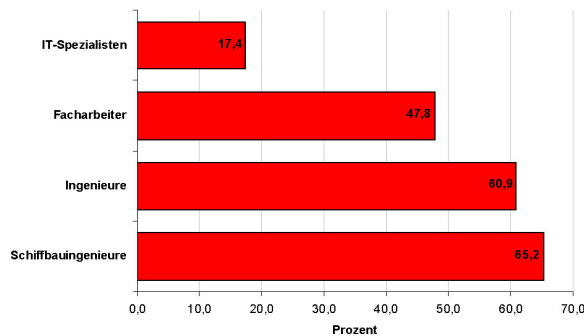


© University of Bremen - IAW

Schwierigkeiten bei der Einstellung

Deutschland:

- Rund 65% der deutschen Werften gaben an, dass es Schwierigkeiten bei der Einstellung von Schiffbauingenieuren gibt, 61% beklagen einen Mangel an qualifizierten Ingenieuren
- Annähernd die Hälfte (48%) der deutschen Werften leiden unter der Knappheit qualifizierter Facharbeiter



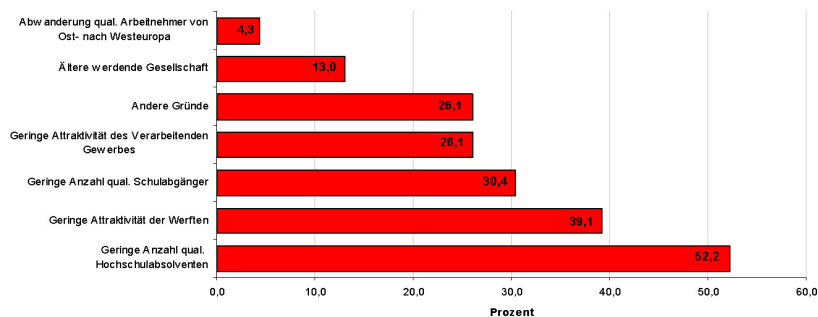
Europa:

- Auf europäischer Ebene ist der Mangel an qualifizierten Facharbeitern das größte Problem
- Des Weiteren wird der Mangel an Ingenieuren und Schiffbauingenieuren beklagt

© University of Bremen - IAW

Gründe für die Einstellungsschwierigkeiten (Deutschland)

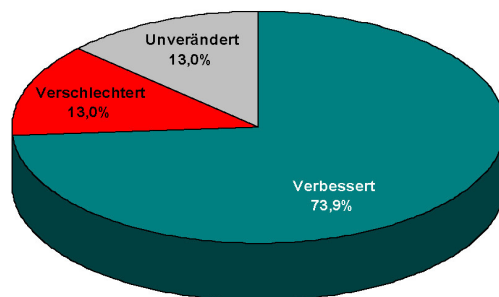
- Die geringe Anzahl Hochschulabsolventen bereitet deutschen Werften die größten Einstellungsschwierigkeiten (52%)
- Darüber hinaus scheinen in Deutschland die geringe Attraktivität der Werften (39%) und die Zahl qualifizierter Schulabgänger (30%) weitere Gründe für Einstellungsschwierigkeiten zu sein
- Europaweit ist vor allem die niedrige Zahl qualifizierter Hochschulabsolventen und Schulabgänger problematisch, die geringe Attraktivität der Werften wird aber ebenfalls als bedeutendes Problem aufgeführt



© University of Bremen - IAW

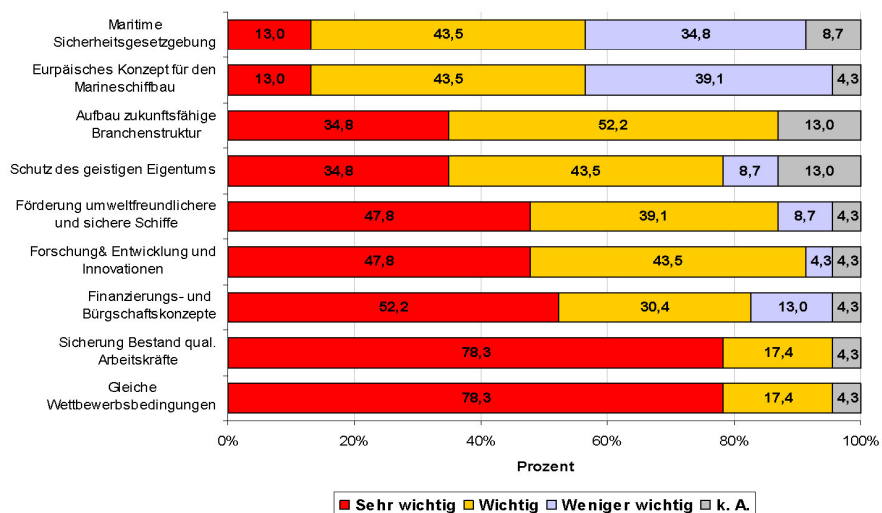
Im Vergleich zu 2003 hat sich das Image... (Deutschland)

- Die überwiegende Mehrheit (74%) der deutschen Werften ist der Meinung, dass sich das Image der Schiffbauindustrie seit 2003 verbessert hat
- Jeweils 13% der befragten Betriebsräte empfinden, dass sich das Image verschlechtert hat bzw. unverändert geblieben ist



© University of Bremen - IAW

Themen *Leadership* 2015, Folie 1 (Deutschland)

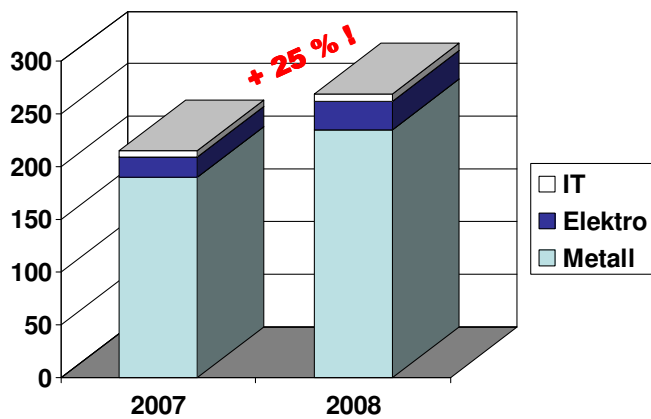


© University of Bremen - IAW

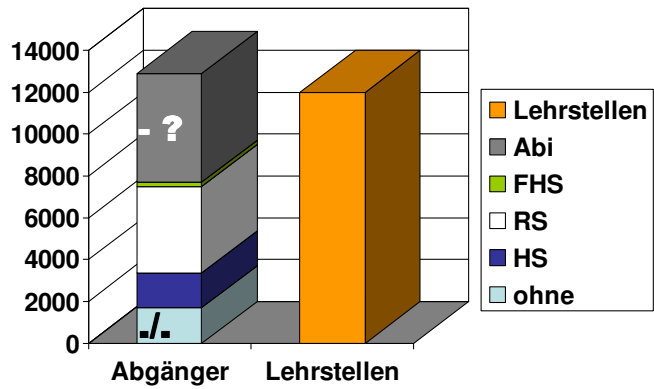
Last but not least:

4 Zahlen zur
 Veranschaulichung

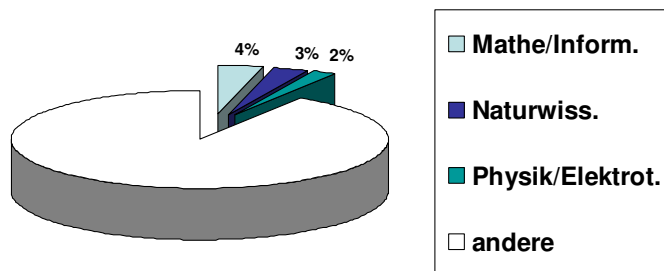
Angebotene Ausbildungsplätze bei Werften
 (Telefonumfrage 13. KW bei 17 Betrieben)



Mecklenburg-Vorpommern 2009
Schulabgänger vs. Ausbildungsplätze



Interessen von Abiturienten
(Hochschul-Informations-System 2007)



NORDMETALL-InfoMobil
Montag, 7. April, Mönckebergstraße
(vor Saturn)

NORDMETALL
Verband der Metall- und
Elektroindustrie e.V.

